

	DIN EN ISO 8559-2	
ICS 61.020	<div>Entwurf</div>	Einsprüche bis 2024-06-12 Vorgesehen als Ersatz für DIN EN ISO 8559-2:2021-02
<p>Größenbezeichnung von Bekleidung – Teil 2: Primär- und Sekundärmaßkennzeichen (ISO/DIS 8559-2:2024); Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 8559-2:2024</p> <p>Size designation of clothes – Part 2: Primary and secondary dimension indicators (ISO/DIS 8559-2:2024); German and English version prEN ISO 8559-2:2024</p> <p>Désignation des tailles de vêtements – Partie 2: Indicateurs des dimensions principales et secondaires (ISO/DIS 8559-2:2024); Version allemande et anglaise prEN ISO 8559-2:2024</p> <p>Anwendungswarnvermerk</p> <p>Dieser Entwurf mit Erscheinungsdatum 2024-04-12 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.</p> <p>Weil das beabsichtigte Dokument von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.</p> <p>Stellungnahmen werden erbeten</p> <ul style="list-style-type: none">– vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;– oder als Datei per E-Mail an textilnorm@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;– oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Textil und Textilmaschinen (Textilnorm), 10772 Berlin oder Am DIN-Platz, Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin. <p>Es wird gebeten, mit den Kommentaren zu diesem Entwurf jegliche relevanten Patentrechte, die bekannt sind, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.</p> <p>Gesamtumfang 108 Seiten</p> <p>DIN-Normenausschuss Textil und Textilmaschinen (Textilnorm)</p>		

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 8559-2:2024) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 133 „Clothing sizing systems – size designation, size measurement methods and digital fittings“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 248 „Textilien und textile Erzeugnisse“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 106-01-02 AA „Textilien und Bekleidung – Kennzeichnung, Anforderungen und Prüfverfahren; SpA zu CEN/TC 248/WG 10, WG 20, WG 38 und ISO/TC 133“ im DIN-Normenausschuss Textil und Textilmaschinen (Textilnorm).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

DIN EN ISO 8559 besteht unter dem allgemeinen Titel *Größenbezeichnung von Bekleidung* aus den folgenden Teilen:

- Teil 1: *Anthropometrische Definition für Körpermaße*
- Teil 2: *Primär- und Sekundärmaßkennzeichen*

Für die in diesem Dokument zitierten Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 8559-1	siehe	DIN EN ISO 8559-1
ISO 13688	siehe	DIN EN ISO 13688

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 8559-2:2021-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Einführung von Anhang B;
- b) Einführung von Anhang C;
- c) Norm redaktionell überarbeitet.

Nationaler Anhang NA
(informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 8559-1, *Größenbezeichnung von Bekleidung — Teil 1: Anthropometrische Definition für Körpermaße*

DIN EN ISO 13688, *Schutzkleidung — Allgemeine Anforderungen*

– Leerseite –

April 2024

prEN ISO 8559-2

**Größenbezeichnung von Bekleidung – Teil 2: Primär- und Sekundärmaßkennzeichen
(ISO/DIS 8559-2:2024)**

Size designation of clothes – Part 2: Primary and secondary dimension indicators (ISO/DIS 8559-2:2024)

Désignation des tailles de vêtements – Partie 2: Indicateurs des dimensions principales et secondaires
(ISO/DIS 8559-2:2024)

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	5
Vorwort	6
Einleitung	7
1 Anwendungsbereich	8
2 Normative Verweisungen	8
3 Begriffe	8
4 Definition von Primär- und Sekundärmaßen für Bekleidungsstücke	9
5 Größenbezeichnung	13
5.1 Allgemeines	13
5.2 Maße für Bekleidungsstücke	13
5.3 Bekleidungsstücke mit Cups	13
6 Beschilderung	13
6.1 Verfahren	13
6.2 Befestigung von Etiketten	14
6.3 Zusätzliche Informationen	14
6.4 Beispiele für Etiketten	14
Anhang A (informativ) Beispiele für Etiketten zur Größenbezeichnung	16
A.1 Beispiele für Etiketten für Herrenjacken	16
A.1.1 Beispiele für Etiketten für Herrenhosen	17
A.1.2 Beispiele für Etiketten für Herren-Strickwaren	20
A.2 Beispiel für Etiketten für Herrenunterhosen	21
A.3 Beispiel für Etiketten für Jungenunterhosen	22
A.4 Beispiel für Etiketten für Jungenbadebekleidung (die den Oberkörper abdeckt)	23
A.5 Beispiele für Etiketten für Damenkostüme — Jacke und Rock	25
A.6 Beispiel für Etiketten für Damenleggings	26
A.7 Beispiel für Etiketten für Mädchenkostüme	27
A.8 Beispiele für Etiketten für Bekleidungsstücke für Kleinkinder	30
A.9 Beispiele für Etiketten für Handschuhe	31
A.10 Beispiele für Etiketten für Kopfbedeckungen	31
Anhang B (informativ) Ergänzende Größenangaben zur Größenbezeichnung	32
B.1 Allgemeines	32
B.2 Beispiele für ergänzende Größenangaben	33
B.2.1 Ergänzende Größenangaben auf Grundlage von Buchstaben (als „Buchstaben der Konfektionsgrößen“ bezeichnet)	33
B.2.2 Ergänzende Größenangaben auf Grundlage von Zahlen (als „numerische Größe“ bezeichnet)	35
B.2.3 Ergänzende Größenangabe auf Grundlage einer Kombination von Buchstaben und Zahlen	48
B.2.4 Ergänzende Größenangaben auf Grundlage von Buchstaben für Büstenhalter, Niederwaren und Badebekleidung mit Cups (als „Cup-Größe“ bezeichnet, Zahlen-Buchstaben-Kombination)	50
B.2.5 Ergänzende Größenangaben auf Grundlage von Formulierungen	53
Anhang C (informativ) Nachhaltigkeit	54
C.1 Allgemeines	54
C.2 Empfehlungen	54
Literaturhinweise	57

Bilder

Bild A.1 — Männerjacke (PD: Brustumfang; SD: Körperhöhe, Taillenumfang)	16
Bild A.2 — Herrenhosen (PD: Taillenumfang; SD: Körperhöhe, Hüftumfang, innere Beinlänge) Beispiele für Etiketten für Herrenanzüge — Jackett und Hose	18
Bild A.3 — Herrenanzüge — Jackett und Hose (PD: Brustumfang, Taillenumfang; SD: Körperhöhe, innere Beinlänge)	19
Bild A.4 — Männer-Strickwaren (PD: Brustumfang; SD: Körperhöhe)	20
Bild A.5 — Männerunterhosen (PD: Taillenumfang; SD: Körperhöhe, Hüftumfang)	21
Bild A.6 — Jungenunterhosen (PD: Körperhöhe; SD: Taillenumfang, Hüftumfang)	22
Bild A.7 — Jungenbadebekleidung, die den Oberkörper abdeckt (PD: Körperhöhe; SD: Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang)	24
Bild A.8 — Damenkostüm — Jacke und Rock (PD: Brustumfang und Hüftumfang; SD: Körperhöhe, Taillenumfang)	25
Bild A.9 — Damenleggings (PD: Hüftumfang; SD: Körperhöhe, innere Beinlänge)	26
Bild A.10 — Mädchenkostüm (PD: Körperhöhe; SD: Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang) Beispiel für Etiketten für Mädchenbadebekleidung mit Cups	28
Bild A.11 — Mädchenbadebekleidung mit Cups (PD: Brustumfang und Unterbrustumfang), Varianten bei den Cup-Größen	30
Bild A.12 — Bekleidungsstück für Kleinkinder (PD: Körperhöhe)	30
Bild A.13 — Handschuh (PD: Handumfang)	31
Bild A.14 — Kopfbedeckung (PD: Kopfumfang)	31
Bild B.1 — Beispiel für die Entwicklung von Piktogrammen zur Etikettierung von Bekleidung . .	32
Bild B.2 — Beispiele für Piktogramme mit hervorgehobenem Primärmaß	33
Bild B.3 — Beispiele für Etiketten mit Buchstaben der Konfektionsgröße für Herrenbekleidung	35
Bild B.4 — Beispiele für Etiketten für eine Herrenjacke (PD: Brustumfang; SD: Taillenumfang und Körperhöhe)	38
Bild B.5 — Beispiele für Etiketten für eine Herrenhose (PD: Taillenumfang; SD: Hüftumfang, Körperhöhe und innere Beinlänge)	39
Bild B.6 — Beispiele für Etiketten für einen Herrenanzug — Jackett und Hose (PD: Brustumfang und Taillenumfang; SD: Körperhöhe und innere Beinlänge)	40
Bild B.7 — Beispiel für Etiketten für eine Damenjacke (PD: Brustumfang; SD: Taillenumfang und Körperhöhe)	43
Bild B.8 — Beispiel für Etiketten für eine Damenhose (PD: Hüftumfang SD: Taillenumfang, Körperhöhe und innere Beinlänge)	44
Bild B.9 — Beispiele für Etiketten für ein Damenkostüm — Jacke und Rock (PD: Brustumfang und Taillenumfang; SD: Körperhöhe und Hüftumfang)	45
Bild B.10 — Beispiele für Etiketten bezüglich der Körperhöhe — Bekleidung für Jungen (PD: Körperhöhe; SD: Brustumfang und Taillenumfang)	47
Bild B.11 — Beispiele für Etiketten von Bekleidung für Kleinkinder (PD: Körperhöhe)	48
Bild B.12 — Beispiele für Piktogramme von Kopf, Hand und Fuß für die Bezeichnung von Bekleidung	48
Bild B.13 — Beispiel für Etiketten bei Bekleidung für Jungen (PD: Körperhöhe; SD: Brustumfang und Taillenumfang)	50
Bild B.14 — Brustumfang und Unterbrustumfang	51
Bild B.15 — Beispiele für Etiketten bei Büstenhaltern, Miederwaren und Badebekleidung mit Cups für Damen (PD: Brustumfang und Unterbrustumfang) mit ergänzenden Angaben auf Grundlage des Unterbrustumfangs, basierend auf Tabelle B.5	53

Tabellen

Tabelle 1 — Primär- und Sekundärmaße bei Bekleidungsstücken	9
---	---

Tabelle B.1 — Beispiele für Buchstaben der Konfektionsgröße und entsprechende Maße von Brustumfang, Taillenumfang und Körperhöhe für Herrenbekleidung (Maße in Zentimeter)	34
Tabelle B.2 — Beispiel für Maße von Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang, Körperhöhe und innerer Beinlänge bei Herrenbekleidung (Maße in Zentimeter)	37
Tabelle B.3 — Beispiel für Maße von Brustumfang, Brustumfang an der Achselhöhe, Taillenumfang, Hüftumfang, Körperhöhe und innerer Beinlänge bei Damenbekleidung (Maße in Zentimeter)	41
Tabelle B.4 — Beispiel für Brustumfang und Taillenumfang in Bezug zur Körperhöhe — Jungen (Maße in Zentimeter)	46
Tabelle B.5 — Beispiele für Körperhöhenmaße bei Bekleidung für Kleinkinder (Maße in Zentimeter)	47
Tabelle B.6 — Beispiel für Buchstaben der Konfektionsgröße und die entsprechenden Maße von Körperhöhe, Brustumfang und Taillenumfang bei Bekleidung für Jungen	49
Tabelle B.7 — Ein Beispiel für eine Cup-Größe (Körbchengröße)	50
Tabelle B.8 — Beispiele für Größenbereiche bei Büstenhaltern, Miederwaren und Badebekleidung mit Cups (Maße in Zentimeter)	52
Tabelle C.1 — Nachhaltigkeitsbezogene Empfehlungen	54

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 8559-2:2024) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 133 „Clothing sizing systems – size designation, size measurement methods and digital fittings“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 248 „Textilien und textile Erzeugnisse“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur parallelen Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN ISO 8559-2:2020 ersetzen.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO/DIS 8559-2:2024 wurde von CEN als prEN ISO 8559-2:2024 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet bei allen elektrotechnischen Normungsthemen eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC Directives, Teil 1, beschrieben. Es sollten insbesondere die unterschiedlichen Annahmekriterien für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC Directives, Teil 2, erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der erhaltenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname dient nur zur Unterrichtung der Anwender und bedeutet keine Anerkennung.

Für eine Erläuterung des freiwilligen Charakters von Normen, der Bedeutung ISO-spezifischer Begriffe und Ausdrücke in Bezug auf Konformitätsbewertungen sowie Informationen darüber, wie ISO die Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO, en: World Trade Organization) hinsichtlich technischer Handelshemmnisse (TBT, en: Technical Barriers to Trade) berücksichtigt, siehe www.iso.org/iso/foreword.html.

Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 133, *Clothing sizing systems – size designation, size measurement methods and digital fittings*, in Zusammenarbeit mit dem Europäischen Komitee für Normung (CEN), Technisches Komitee CEN/TC 248, *Textilien und textile Erzeugnisse*, in Übereinstimmung mit der Vereinbarung zur technischen Zusammenarbeit zwischen ISO und CEN (Wiener Vereinbarung) erarbeitet.

Diese zweite Ausgabe ersetzt die erste Ausgabe (ISO 8559-2:2017), die technisch überarbeitet wurde.

Die wesentlichen Änderungen sind folgende:

- Anhang B wurde aufgenommen;
- Anhang C wurde aufgenommen.

Eine Auflistung aller Teile der Normenreihe ISO 8559 ist auf der ISO-Internetseite abrufbar.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Auflistung dieser Institute ist unter www.iso.org/members.html zu finden.

Einleitung

Unterschiedliche Größensysteme in unterschiedlichen Unternehmen bedeuten, dass unterschiedliche Größenbezeichnungen Personen mit identischen oder sehr ähnlichen Körpermaßen passen können.

Dieses Dokument kann als ein Bezugsdokument für ein internationales System der Größenbezeichnungen für unterschiedliche Arten von Bekleidungsstücken angewendet werden.

Anhang C wurde in dieses Dokument aufgenommen, um Nachhaltigkeit zu behandeln.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt Primär- und Sekundärmaße für festgelegte Arten von Bekleidungsstücken fest, die in Verbindung mit ISO 8559-1 (*Anthropometrische Definition für Körpermaße*) angewendet werden müssen.

Das vorrangige Ziel dieses Dokuments besteht darin, ein System der Größenbezeichnungen zu erstellen, mit dem Hersteller und Händler den Käufern (in einfacher, direkter und sinnvoller Weise) die Körpermaße der Person angeben können, der das Kleidungsstück passen soll. Dieses Bezeichnungssystem wird die Auswahl passender Bekleidungsstücke erleichtern, wenn die Körpergröße der Person (angegeben durch die festgelegten Maße) nach ISO 8559-1 bestimmt wurde. Diese Informationen können durch Etikettierung usw. angegeben werden.

Das Größenbezeichnungssystem basiert auf Körpermaßen und nicht auf Maßen von Bekleidungsstücken. Die Auswahl der Maße von Bekleidungsstücken wird üblicherweise von Designern und Herstellern festgelegt, die geeignete Toleranzen aufstellen, um dem Typ, Tragbereich, Stil, Schnitt und den modischen Elementen des Bekleidungsstückes Rechnung zu tragen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ISO 8559-1, *Size designation of clothes — Part 1: Anthropometric definitions for body measurement*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- IEC Electropedia: verfügbar unter <https://www.electropedia.org/>
- ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <https://www.iso.org/obp>

3.1

Primärmaß

Körpermaß, um die Größe eines Kleidungsstücks für den Kunden zu benennen

Anmerkung 1 zum Begriff: Das Primärmaß wird in cm angegeben.

3.2

Sekundärmaß

Körpermaß, das zusätzlich dazu verwendet werden kann, die Größe eines Kleidungsstücks für den Kunden zu benennen

Anmerkung 1 zum Begriff: Das Sekundärmaß wird in cm angegeben, mit Ausnahme einiger in kg angegebener (z. B.: Strumpfhose).

3.3

Cup-Größe

Differenz zwischen dem Brustumfang (bei weiblichen Personen) und dem Unterbrustumfang

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe ISO 8559-1:2017, 5.7.7.

Anmerkung 2 zum Begriff: Die Cup-Größe wird in cm angegeben.

3.4
Sprungwert

Differenz zwischen zwei benachbarten Werten in einer Körpermaßtabelle

[QUELLE: ISO 8559-3:2018, 3.3]

4 Definition von Primär- und Sekundärmaßen für Bekleidungsstücke

Primär- und Sekundärmaße werden, wie in Tabelle 1 angegeben, festgelegt. Diese Körpermaße stellen unabhängig vom Produkt selbst die Grundlage für die Größenbezeichnung von Bekleidung für die unterschiedlichsten Bekleidungsstücke wie Jacken, Röcke, Unterwäsche, Miederwaren (Unterbekleidung) und Kopfbedeckungen dar.

Körpermaße werden getrennt für Herren-, Damen-, Jungen- und Mädchenbekleidung aufgeführt.

Für Kleinkinder wird die Körperhöhe als Primärmaß verwendet (siehe ISO 8559-1), mit Ausnahme von Kopfbedeckungen, Socken, Strümpfen und Handschuhen.

Die Körperhöhen und Umfänge werden nach ISO 8559-1 gemessen.

Das Primärmaß stellt die Basisgröße des Kennzeichnungssystems dar.

Sekundärmaße, wie in Tabelle 1 angegeben, dürfen in einem derartigen Kennzeichnungssystem angewendet werden. Andere Sekundärmaße, die nicht in Tabelle 1 aufgeführt werden, dürfen von Herstellern berücksichtigt werden.

Das folgende Beispiel verdeutlicht den Gebrauch der Tabelle:

BEISPIEL Die relevante Größenangabe einer Herrenjacke wird mit dem Brustumfang auf einem Piktogramm angegeben. Der Taillenumfang und/oder die Körperhöhe und/oder die hintere Schulterbreite können als weitere optionale Maße angegeben werden.

Die Handgröße ist ein Code, der auf dem Handumfang in cm beruht (ISO 8559-1).

Tabelle 1 — Primär- und Sekundärmaße bei Bekleidungsstücken

Bekleidungsstücke für:	Herren		Damen		Jungen		Mädchen	
Maße:	PD ^a	SD ^b	PD ^a	SD ^b	PD ^a	SD ^b	PD ^a	SD ^b
1. Oberbekleidung								
Jacken	Brustumfang	Körperhöhe Taillenumfang Hintere Schulterbreite	Brustumfang	Körperhöhe Taillenumfang Hüftumfang	Körperhöhe	Brustumfang	Körperhöhe	Brustumfang
Anzüge (Zusammenstellung von Jackett und Hose)	Brustumfang und Taillenumfang	Körperhöhe Innere Beinlänge	Brustumfang und Hüftumfang	Körperhöhe Taillenumfang Innere Beinlänge	Körperhöhe	Brustumfang Taillenumfang Hüftumfang	Körperhöhe	Brustumfang Taillenumfang Hüftumfang

Tabelle 1 (fortgesetzt)

Bekleidungs- stücke für:	Herren		Damen		Jungen		Mädchen	
Maße:	PD ^a	SD ^b	PD ^a	SD ^b	PD ^a	SD ^b	PD ^a	SD ^b
Kostüme (Zusammen- stellung von Jacke und Rock)	Brust- umfang und Taillen- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang und Hüft- umfang	Körper- höhe Taillen- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang Taillen- umfang Hüft- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang Taillen- umfang Hüft- umfang
Mäntel	Brust- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang	Körper- höhe Taillen- umfang Hüft- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang
Hosen/Shorts	Taillen- umfang	Körper- höhe Hüft- umfang Innere Beinlänge	Hüft- umfang	Körper- höhe Taillen- umfang Innere Beinlänge	Körper- höhe	Taillen- umfang Hüft- umfang	Körper- höhe	Taillen- umfang Hüft- umfang
Röcke	Taillen- umfang	Körper- höhe	Hüft- umfang	Körper- höhe Taillen- umfang	Körper- höhe	Taillen- umfang Hüft- umfang	Körper- höhe	Taillen- umfang Hüft- umfang
Kleider ^c	Brust- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang	Körper- höhe Hüft- umfang Taillen- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang
Strickwaren: Strickjacken, Pullover, T-Shirts	Brust- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang	Körper- höhe	Körper- höhe	Brust- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang
Hemden/Blusen	Hals- umfang ^d oder Brust- umfang ^d	Körper- höhe Unter- arm-länge Armlänge Hinterer Hals- punkt zur Hand- gelenk- Länge	Brust- umfang	Körper- höhe Hals- umfang Unter- armlänge Armlänge Hinterer Hals- punkt zur Hand- gelenk- Länge	Körper- höhe	Hals- umfang Brust- umfang Unter- arm-länge Armlänge Hinterer Hals- punkt zur Hand- gelenk- Länge	Körper- höhe	Hals- umfang Brust- umfang Unter- arm-länge Armlänge Hinterer Hals- punkt zur Hand- gelenk- Länge

Tabelle 1 (fortgesetzt)

Bekleidungs- stücke für:	Herren		Damen		Jungen		Mädchen	
Maße:	PD ^a	SD ^b	PD ^a	SD ^b	PD ^a	SD ^b	PD ^a	SD ^b
Ganzkörper- bekleidung: Overalls, Surfanzüge, Neoprenanzüge, Radfahr- ausrüstung, Ganzkörper- Badebekleidung, Skibekleidung, Latzhosen	Brust- umfang ^d oder Taillen- umfang ^d	Körper- höhe	Brust- umfang	Körper- höhe Taillen- umfang Hüft- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang Taillen- umfang Hüft- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang Taillen- umfang Hüft- umfang
2. Unterwäsche								
Unterhemd	Brust- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang	Körper- höhe Hüft- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang
Unterhosen, Hüftpants	Taillen- umfang	Körper- höhe Hüft- umfang	Hüft- umfang	Körper- höhe Taillen- umfang	Körper- höhe	Taillen- umfang Hüft- umfang	Körper- höhe	Taillen- umfang Hüft- umfang
Leggings, lange Unterhosen	Taillen- umfang	Körper- höhe Innere Beinlänge	Hüft- umfang	Körper- höhe Innere Beinlänge	Körper- höhe	Taillen- umfang Hüft- umfang	Körper- höhe	Taillen- umfang Hüft- umfang
Nachtwäsche	Brust- umfang	Körper- höhe Taillen- umfang	Brust- umfang	Körper- höhe Taillen- umfang Hüft- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang
Badebekleidung (ohne Cups)	Taillen- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang	Körper- höhe Hüft- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang Taillen- umfang Hüft- umfang	Körper- höhe	Brust- umfang Taillen- umfang Hüft- umfang
Badebekleidung (mit Cups)	—	—	Brust- umfang und Unter- brust- umfang ^e	—	—	—	Brust- umfang und Unter- brust- umfang	—
3. Miederwaren (Unter- bekleidung)								
Büstenhalter	Brust- umfang und Unter- brust- umfang	—	Brust- umfang und Unter- brust- umfang ^e	—	—	—	Brust- umfang und Unter- brust- umfang	—

Tabelle 1 (*fortgesetzt*)

Bekleidungs- stücke für:	Herren		Damen		Jungen		Mädchen	
Maße:	PD ^a	SD ^b	PD ^a	SD ^b	PD ^a	SD ^b	PD ^a	SD ^b
Miederwaren Ober- und Ganzkörper (mit Cups)	—	—	Brust- umfang und Unter- brust- umfange ^e	Körper- höhe Hüft- umfang Taillen- umfang	—	—	—	—
Miederwaren Ober- und Ganzkörper (ohne Cups)	—	—	Brust- umfang	Körper- höhe Hüft- umfang Taillen- umfang	—	—	—	—
Miederwaren unterer Körper	—	—	Taillen- umfang Hüft- umfang	Körper- höhe	—	—	—	—
Miederhose	—	—	Taillen- umfang	Hüft- umfang	—	—	—	—
4. Strumpfwaren								
Strumpfhose	Körper- höhe ^d oder Taillen- umfang ^d	Gewicht	Körper- höhe ^d oder Hüft- umfang ^d	Gewicht	Körper- höhe	—	Körper- höhe	—
Strümpfe, Kniestrümpfe	Fußlänge ^f	—	Fußlänge ^f	—	Fußlänge ^f	—	Fußlänge ^f	—
Socken	Fußlänge ^f	Unter- schenkel- umfang Knöchel- umfang	Fußlänge ^f	Unter- schenkel- umfang Knöchel- umfang	Fußlänge ^f	Unter- schenkel- umfang Knöchel- umfang	Fußlänge ^f	Unter- schenkel- umfang Knöchel- umfang
5. Handschuhe	Hand- umfang ^g	Hand- länge	Hand- umfang ^g	Hand- länge	Hand- umfang ^g	Hand- länge	Hand- umfang ^g	Hand- länge
6. Hüte und Mützen	Kopf- umfang	—	Kopf- umfang	—	Kopf- umfang	—	Kopf- umfang	—
^a PD: Primärmaß. ^b SD: Sekundärmaß. ^c Mehrfachbedeutung für „Kleid“, unabhängig vom Geschlecht (z. B. Tunika). ^d Wenn ein PD als PD ausgewählt wird, kann das zweite alternative PD als SD ausgewählt werden. ^e Cup-Größe: siehe Definition in 3.3. ^f Die Fußlänge steht in Bezug zur Schuhgröße. ^g Der Handumfang hängt von der Handgröße ab.								

5 Größenbezeichnung

5.1 Allgemeines

Die Größenbezeichnung jedes Bekleidungsstücks muss den Bereich des Primärmaßes (der Primärmaße) (PD in Tabelle 1), in Zentimeter, des beabsichtigten Trägers dieses Bekleidungsstücks und optional den Bereich des Sekundärmaßes (der Sekundärmaße) (SD in Tabelle 1) in Zentimeter umfassen. Soweit es praktisch durchführbar ist, sollte das Standard-Piktogramm wie in ISO 8559-1, Bild 1 angegeben, als Angabe zur Größenbezeichnung angewendet werden.

Der Bereich der Maße muss als Mindest- und Höchst-Körpermaß angegeben werden, für den das Bekleidungsstück entworfen wurde.

BEISPIEL Für ein Bekleidungsstück, das für einen Körper entworfen wurde, dessen Körperhöhe zwischen 174 cm und 178 cm liegt, beträgt das Mindestmaß 174 cm und das Höchstmaß 178 cm; dann wird der Maßbereich als „174 bis 178“ angegeben (unter der Voraussetzung, dass die Daten in cm angegeben sind).

Soweit es praktisch nicht durchführbar ist, das in ISO 8559-1, Bild 1 angegebene Standard-Piktogramm anzuwenden, müssen die Zahlenwerte der Primär- und Sekundärmaße zusammen mit den beschreibenden Worten wie Brustumfang, Taillenumfang usw. angegeben werden, und zwar in der Reihenfolge, in der sie in Tabelle 1 angegeben sind.

Wenn ein ähnliches graphisches Bild (z. B. die Silhouette des menschlichen Körpers) statt des Standard-Piktogramms angewendet wird, sollten Informationen in Bezug auf den (die) Bereich(e) des Körpermaßes (der Körpermaße) mit ihrer Position der Körpermaße zur Verfügung gestellt werden.

Die Größeninformationen müssen an den Verkaufspunkten (Geschäfte, Katalog, Websites usw.) zur Verfügung gestellt werden.

ANMERKUNG Aus Sicht eines Anwenders ist es nicht erforderlich, zwischen den Primärmaßen (PD) und den Sekundärmaßen (SD) zu unterscheiden. Das bedeutet, dass die SD-Linien als PD-Linien gezeichnet und die SD-Maße mit denselben Zeichen wie die PD-Maße bearbeitet werden. Siehe Beispiele in Anhang A.

Ergänzende Größenangaben zur Größenbezeichnung können Anhang B entnommen werden.

5.2 Maße für Bekleidungsstücke

Die Maße für Bekleidungsstücke dürfen nicht in die Größenbezeichnung aufgenommen werden; wenn jedoch der Wert berücksichtigt wird, dürfen die Maße für Bekleidungsstücke getrennt angegeben werden (siehe 6.3), um Verwechslungen mit den Körpermaßen zu vermeiden.

5.3 Bekleidungsstücke mit Cups

Bei Büstenhaltern und Badebekleidung mit Cups darf ein PD durch eine Cup-Größe (3.3) ersetzt werden, d. h. der Brustumfang wird durch eine Cup-Größe ersetzt oder der Unterbrustumfang durch eine Cup-Größe.

6 Beschilderung

6.1 Verfahren

Die Größenbezeichnung jedes Bekleidungsstücks muss deutlich, auffällig und gut lesbar auf einem Etikett, auf einem Anhängeetikett/Etikett oder auf einem anderen Kennzeichnungsträger (z. B. Verpackung, Broschüren und Poster) angegeben sein. Piktogramme müssen groß genug sein, um ein sofortiges Verständnis sicherzustellen, und Ziffern müssen in jedem Fall leicht lesbar sein.

Primärmaße dürfen durch einen spezifischen Schriftschnitt hervorgehoben werden (z. B. in fettgedruckten Buchstaben).

6.2 Befestigung von Etiketten

Wenn erforderlich, muss das Etikett sicher am Bekleidungsstück befestigt und so positioniert werden, dass es leicht lesbar ist. Die potenzielle Lebensdauer des Etiketts des Bekleidungsstücks, einschließlich des Texts, muss mindestens der des Bekleidungsstücks entsprechen.

6.3 Zusätzliche Informationen

Zusätzliche Informationen zur Größenbezeichnung dürfen getrennt auf dem Etikett oder auf dem Anhänger oder auf beiden angegeben werden, sofern sie die Bekanntheit und Auffälligkeit der Größenbezeichnung in keiner Weise beeinträchtigen. Derartige zusätzliche Informationen dürfen eine Größencode-Nummer, Körpermaße oder Maße von Bekleidungsstücken umfassen, die als nützliche Informationen angesehen werden.

6.4 Beispiele für Etiketten

Die in Bild A.1 bis Bild A.14 angegebenen Beispiele für Etiketten veranschaulichen Etikettierungsverfahren auf Grundlage der Anwendung des Standard-Piktogramms und der Bereiche von PD und/oder SD.

ANMERKUNG 1 Die Linie(n) des Körpermaßes (der Körpermaße) in den Bildern in Anhang A ist (sind) mit einer geraden Linie gekennzeichnet. Zum Zeichnen der Messlinien ist die Verwendung von Pfeilen möglich.

ANMERKUNG 2 Das Körpermaß (die Körpermaße) in den Bildern in Anhang A ist (sind) in einem Kästchen angegeben. Kästchen sind dafür vorgesehen, einen Bereich im Bild zu erklären. Die Anwendung von Kästchen kann entfallen. Wenn sie angewendet wird, kann die Form des Kästchens beliebig sein.

Bei einer für einen bestimmten Sektor vorgesehenen Art von Bekleidungsstück (Damen, Herren, Mädchen, Jungen usw.) hängt die Anzahl der Varianten von Piktogrammen von der Anzahl der SD ab.

Beispielsweise:

- Wenn die Größenbezeichnung auf einem PD und zwei SD (SD1 und SD2) basiert, führt diese Situation wie folgt zu vier möglichen Varianten:
 - 1) Nur PD;
 - 2) PD und SD1;
 - 3) PD und SD2;
 - 4) PD und sowohl SD1 als auch SD2.
- Wenn die Größenbezeichnung auf einem PD und drei SD (SD1, SD2 und SD3) basiert, führt diese Situation wie folgt zu acht möglichen Varianten:
 - 1) Nur PD;
 - 2) PD und SD1;
 - 3) PD und SD2;
 - 4) PD und SD3;
 - 5) PD und sowohl SD1 als auch SD2;
 - 6) PD und sowohl SD1 als auch SD3;
 - 7) PD und sowohl SD2 als auch SD3;

— 8) PD und SD1, SD2 und SD3.

Anhang A (informativ)

Beispiele für Etiketten zur Größenbezeichnung

A.1 Beispiele für Etiketten für Herrenjacken

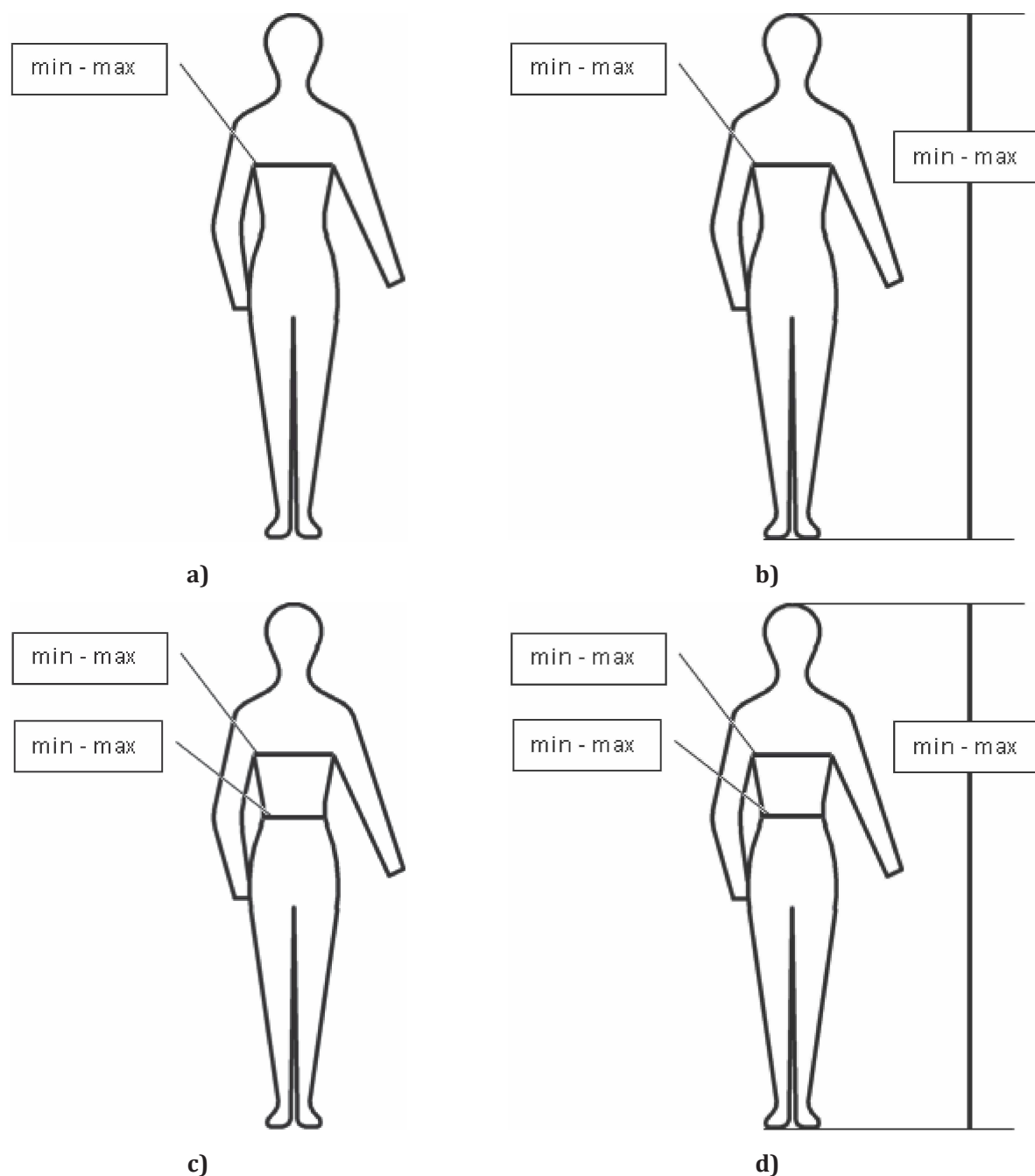
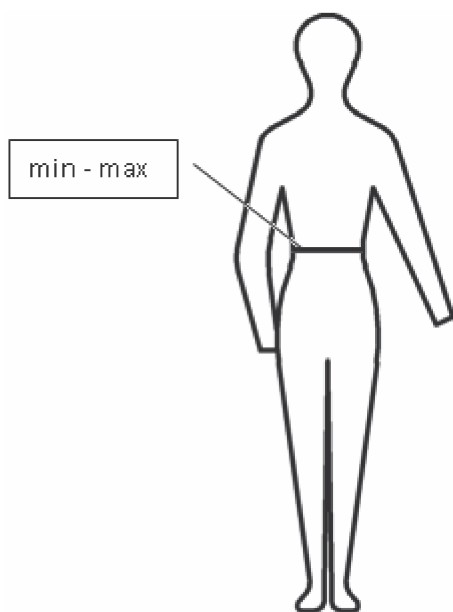
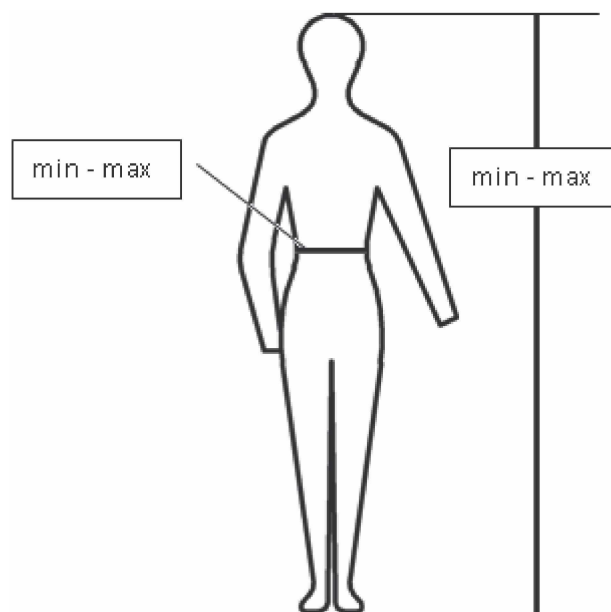


Bild A.1 — Männerjacke (PD: Brustumfang; SD: Körperhöhe, Taillenumfang)

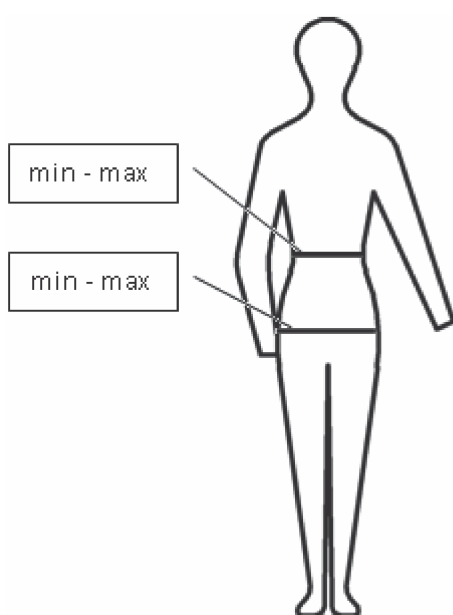
A.1.1 Beispiele für Etiketten für Herrenhosen



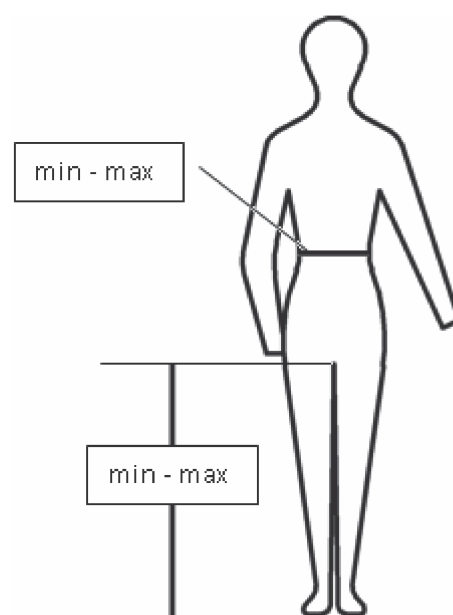
a)



b)



c)



d)

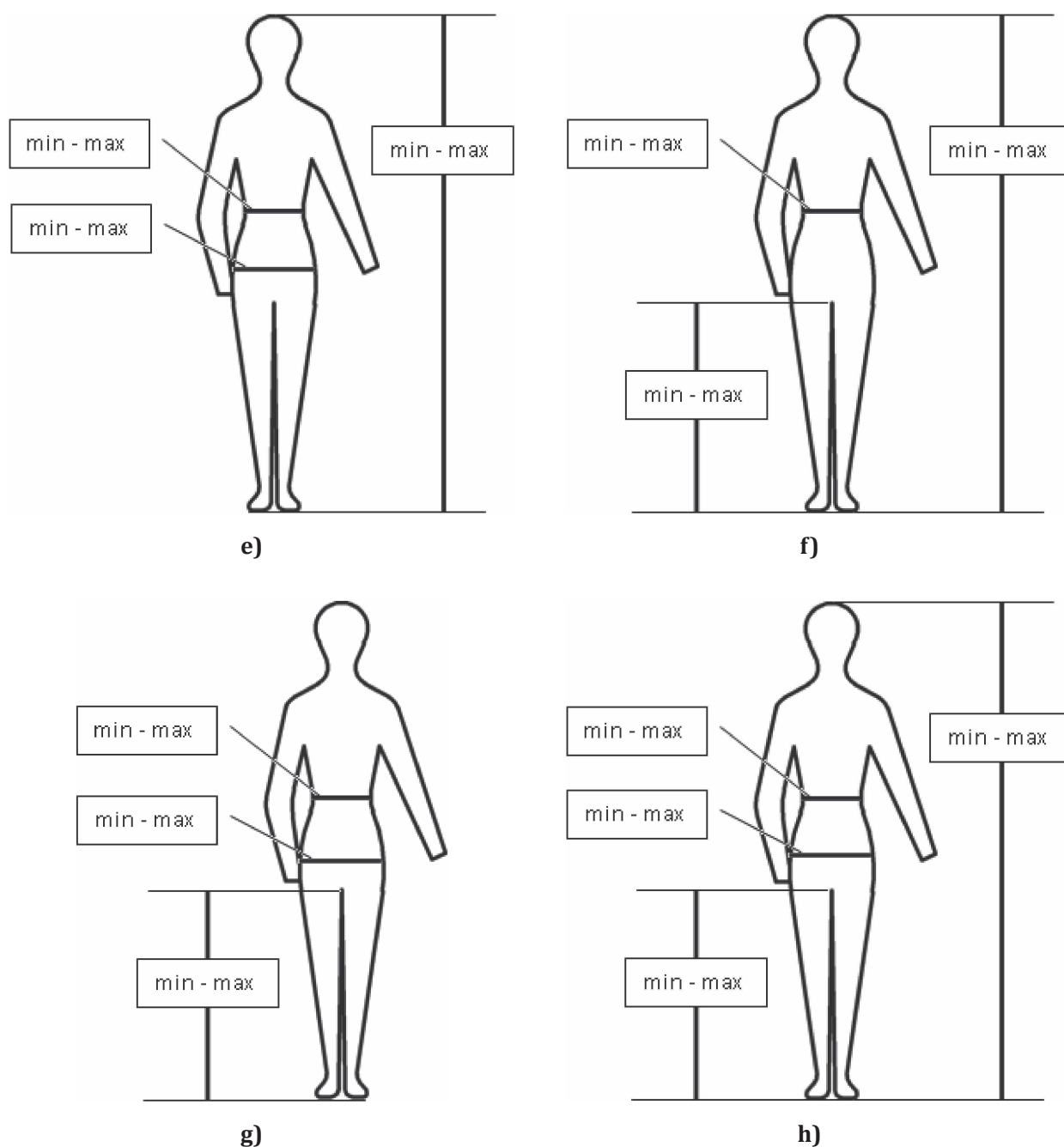


Bild A.2 — Herrenhosen (PD: Taillenumfang; SD: Körperhöhe, Hüftumfang, innere Beinlänge)
Beispiele für Etiketten für Herrenanzüge — Jackett und Hose

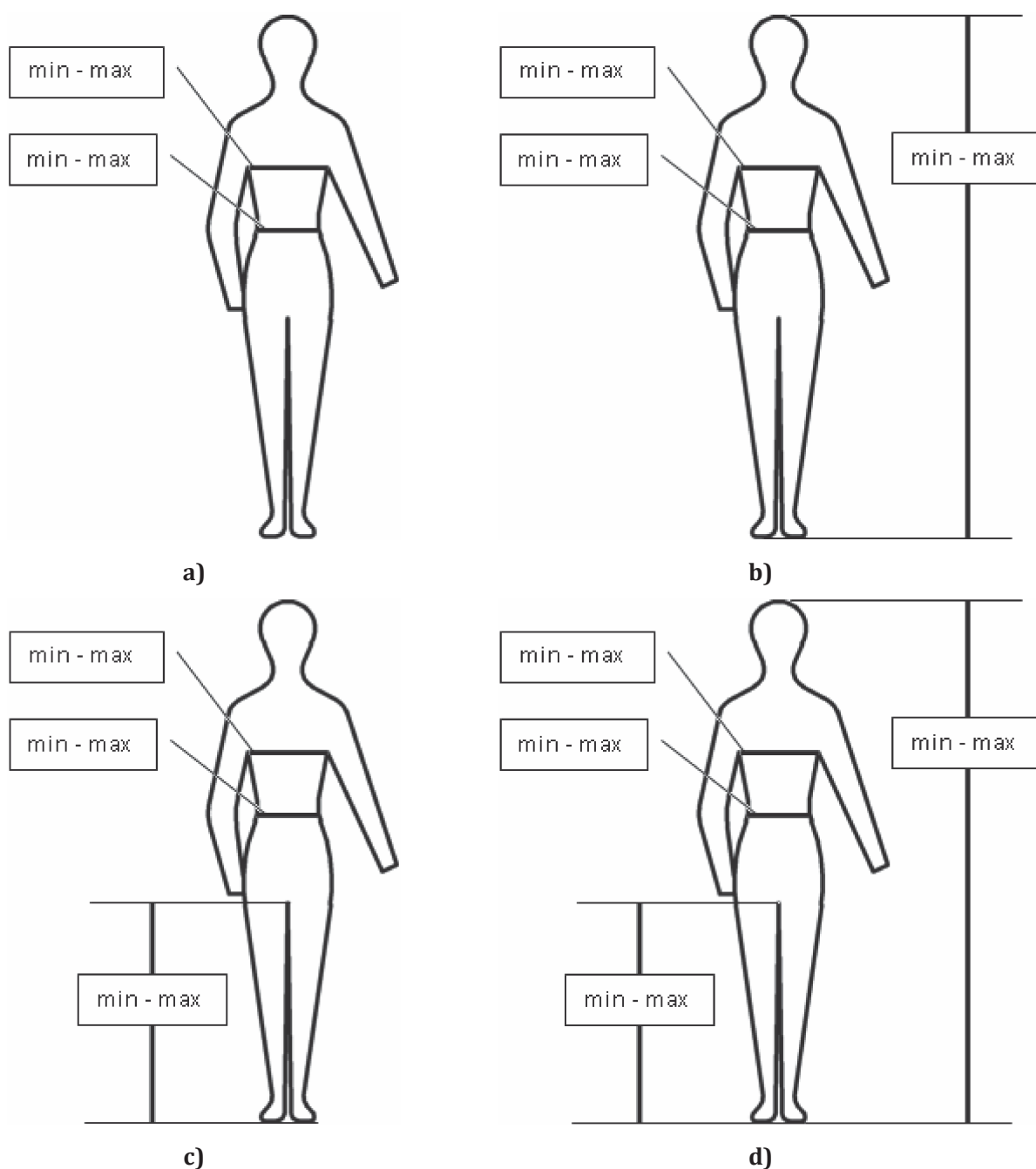


Bild A.3 — Herrenanzüge — Jackett und Hose (PD: Brustumfang, Taillenumfang; SD: Körperhöhe, innere Beinlänge)

A.1.2 Beispiele für Etiketten für Herren-Strickwaren

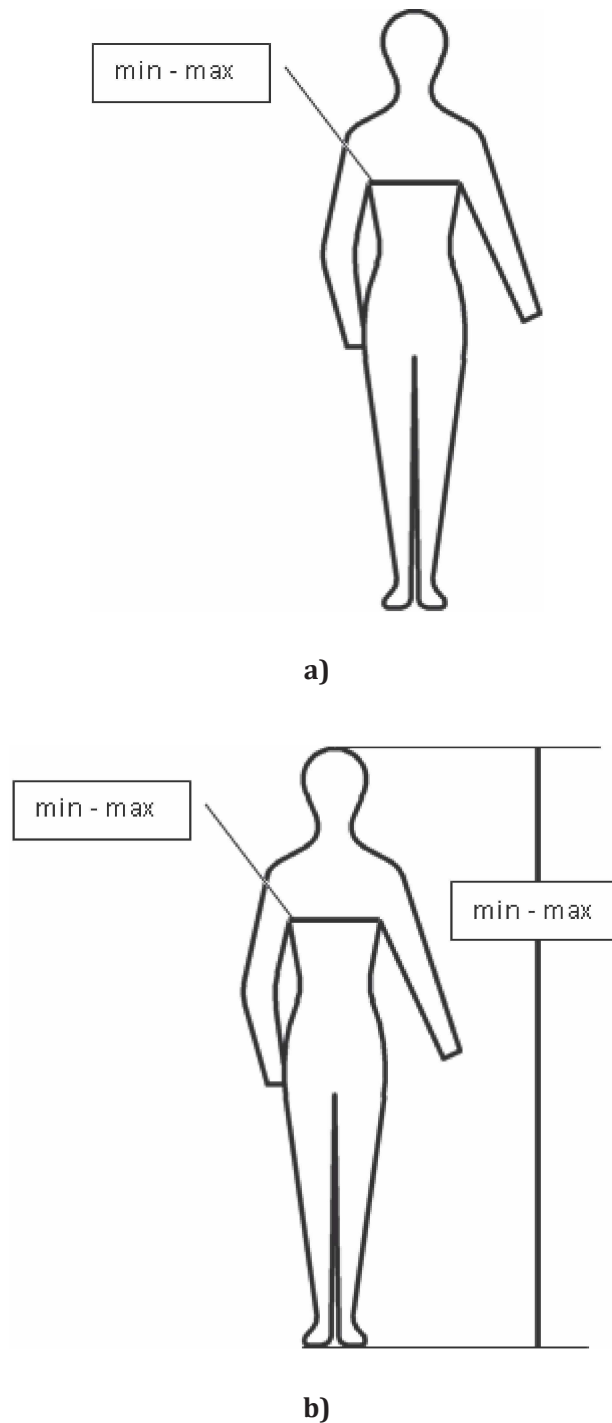


Bild A.4 — Männer-Strickwaren (PD: Brustumfang; SD: Körperhöhe)

A.2 Beispiel für Etiketten für Herrenunterhosen

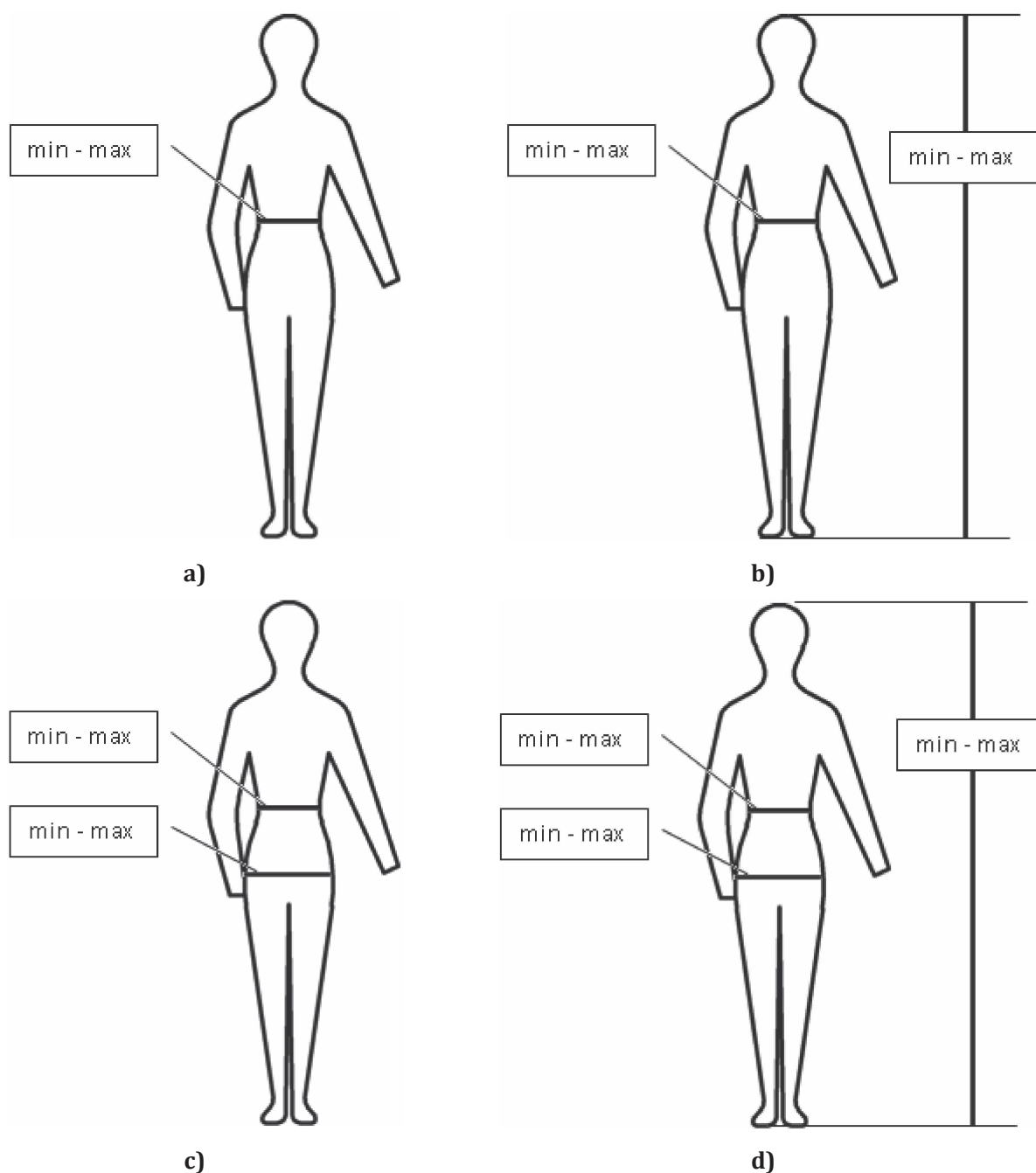


Bild A.5 — Männerunterhosen (PD: Taillenumfang; SD: Körperhöhe, Hüftumfang)

A.3 Beispiel für Etiketten für Jungenunterhosen

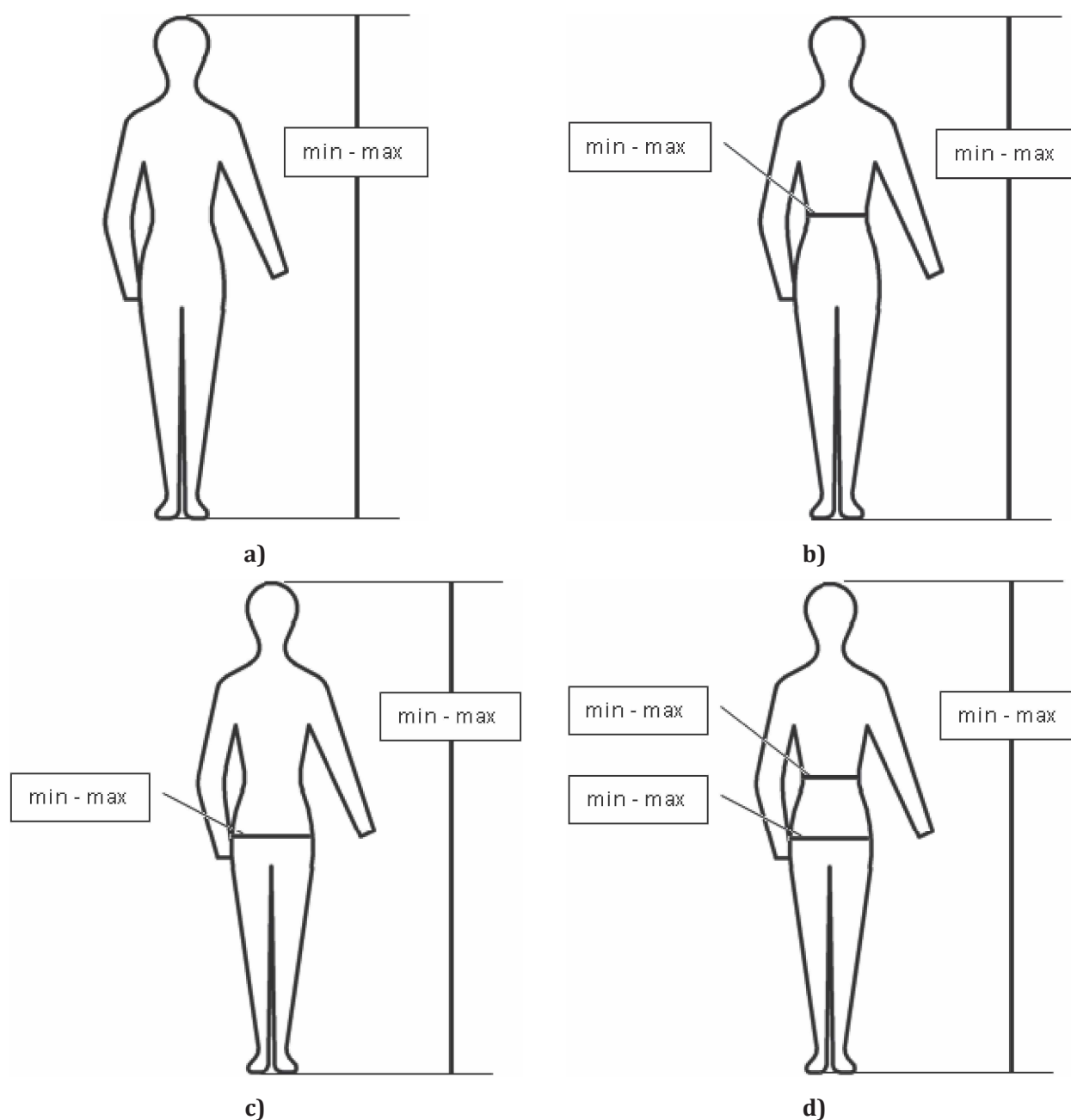
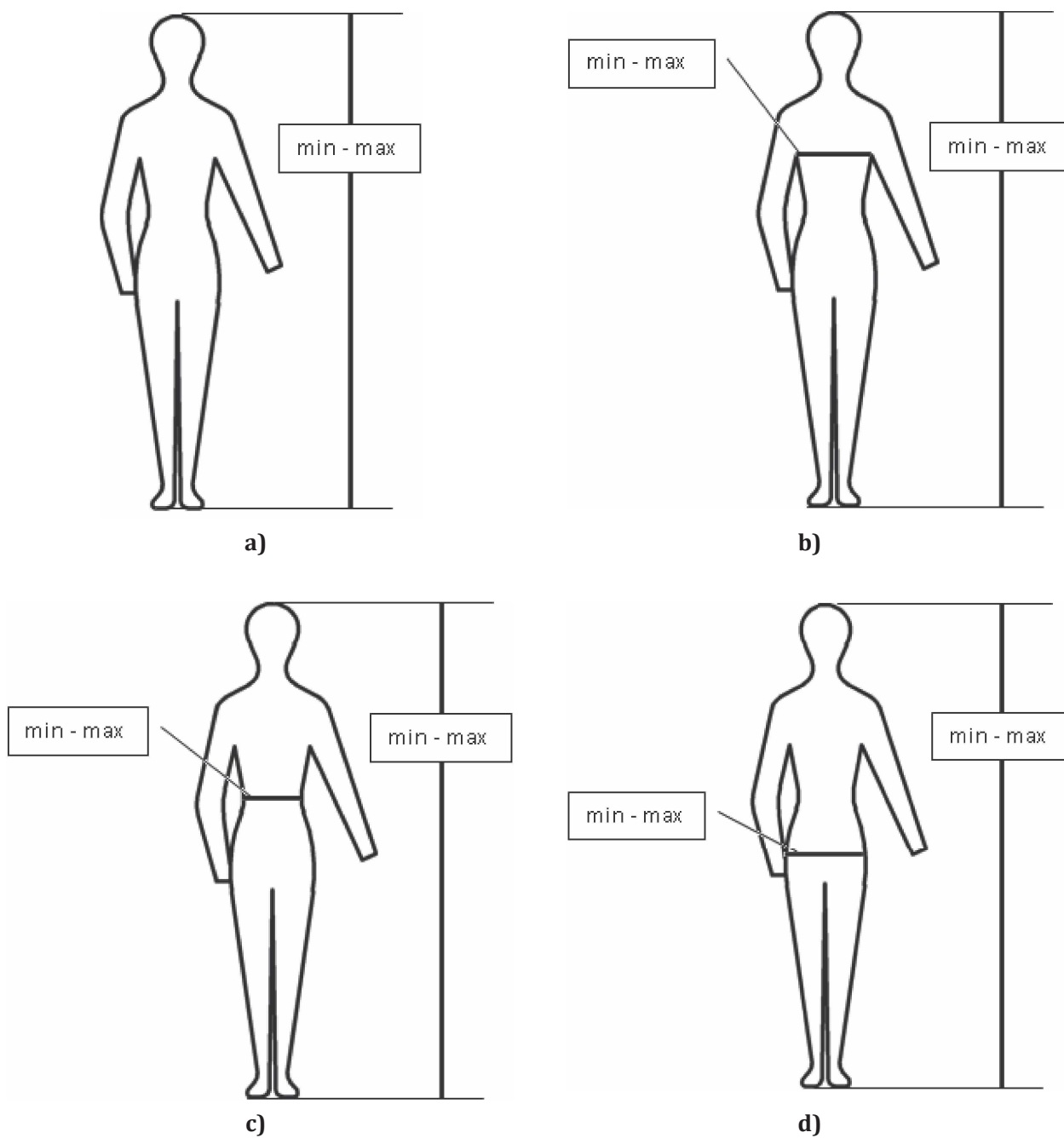


Bild A.6 — Jungenunterhosen (PD: Körperhöhe; SD: Taillenumfang, Hüftumfang)

A.4 Beispiel für Etiketten für Jungenbadebekleidung (die den Oberkörper abdeckt)



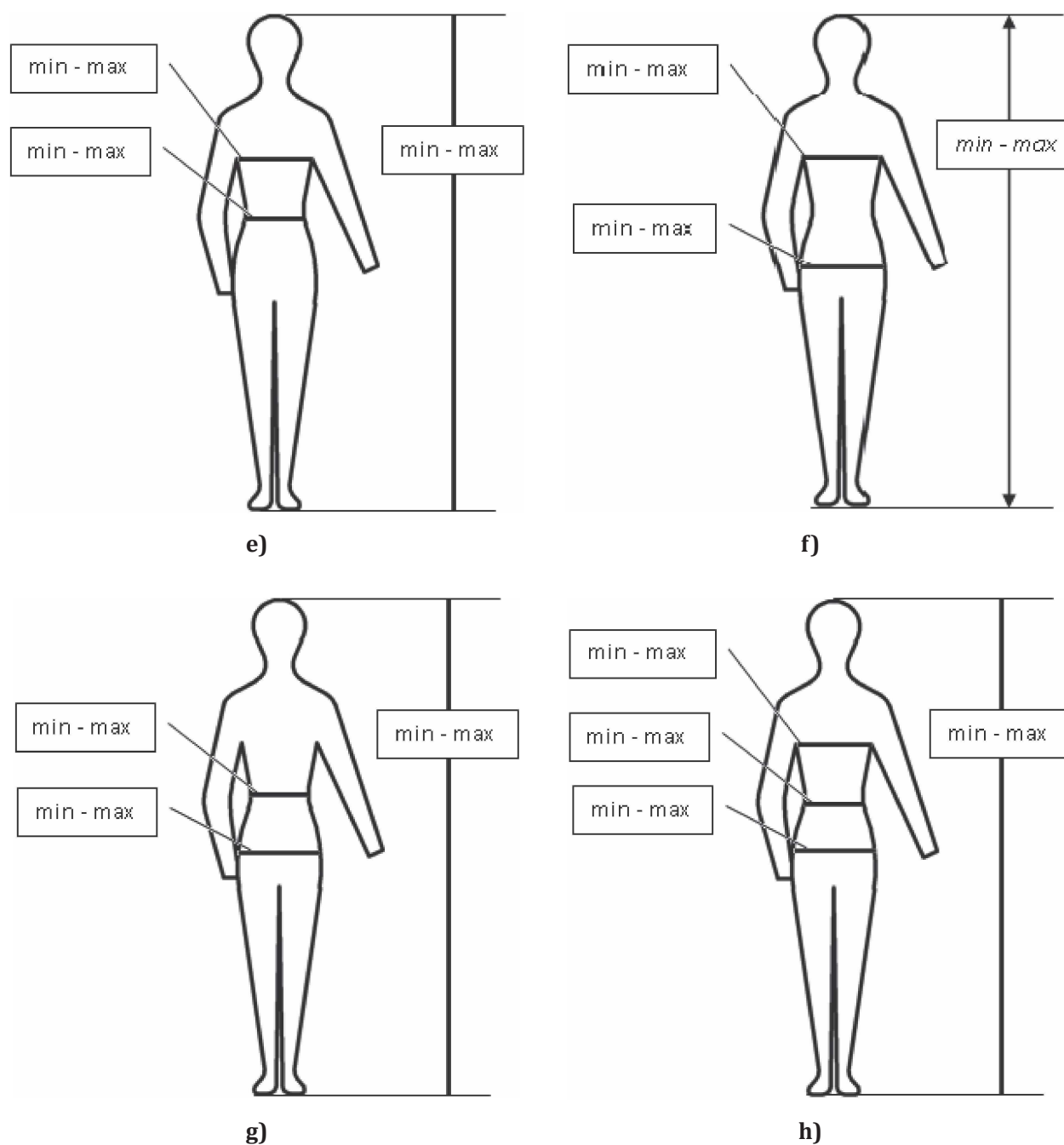


Bild A.7 — Jungenbadebekleidung, die den Oberkörper abdeckt (PD: Körperhöhe; SD: Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang)

A.5 Beispiele für Etiketten für Damenkostüme — Jacke und Rock

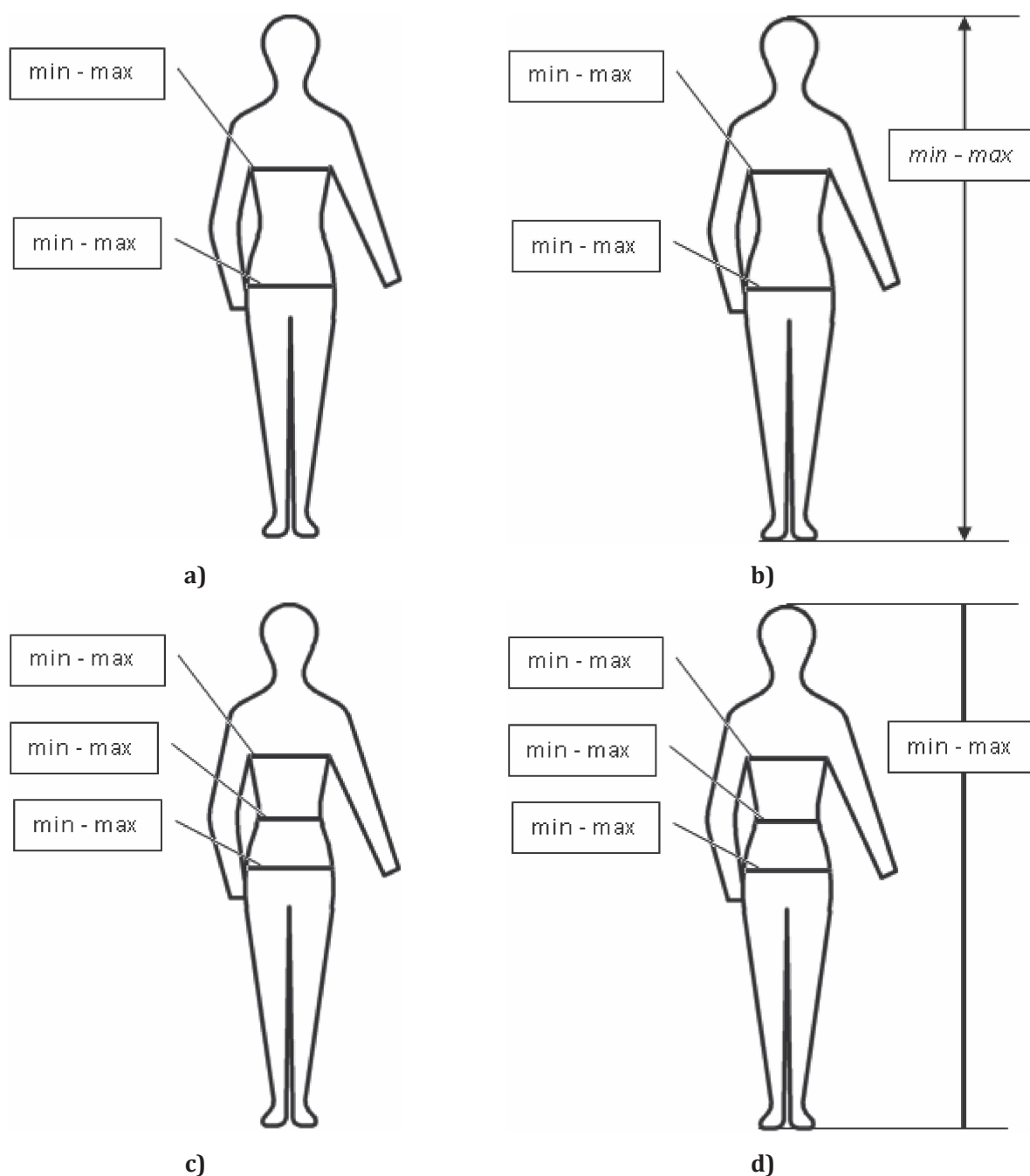


Bild A.8 — Damenkostüm — Jacke und Rock (PD: Brustumfang und Hüftumfang; SD: Körperhöhe, Taillenumfang)

A.6 Beispiel für Etiketten für Damenleggings

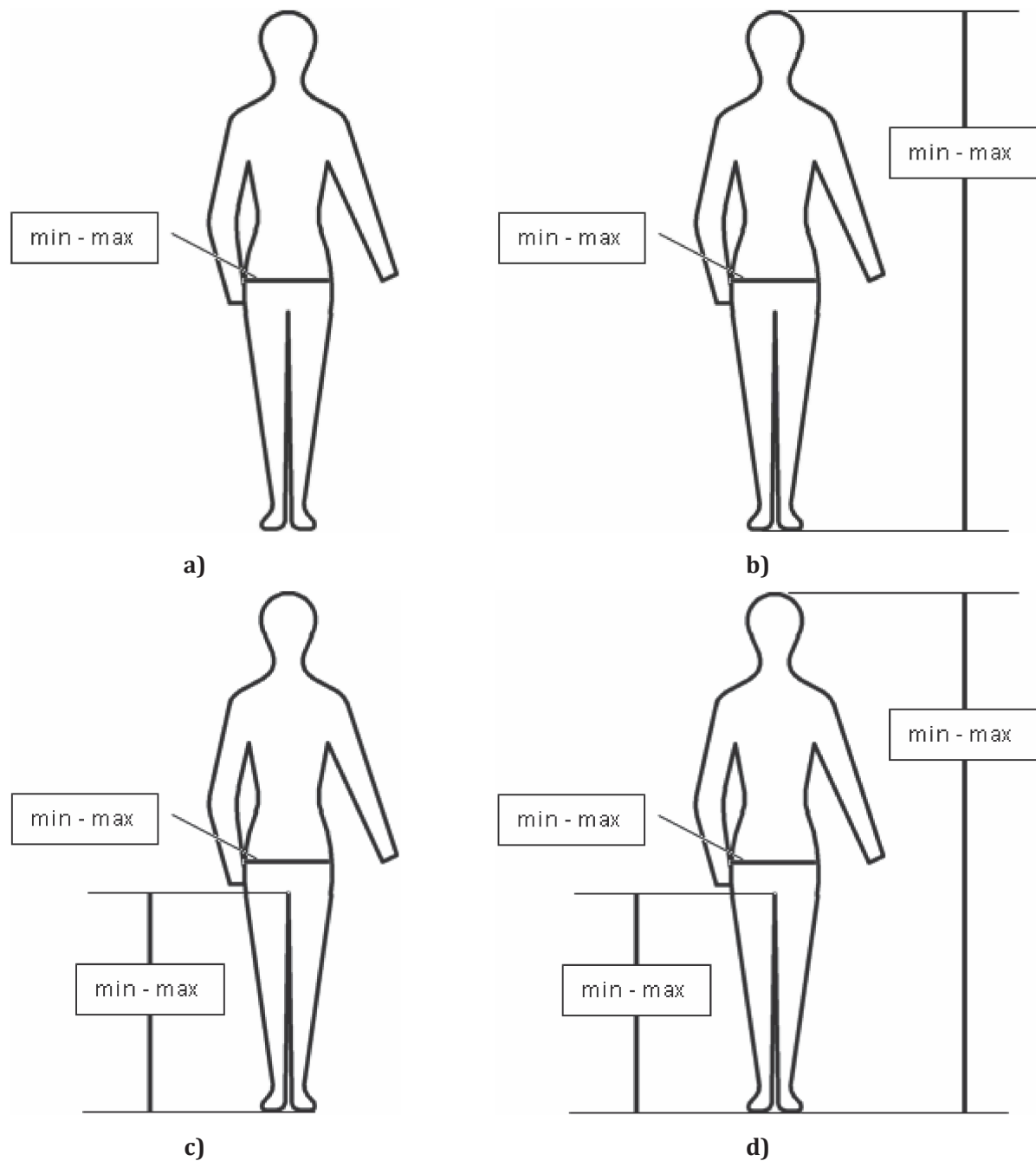
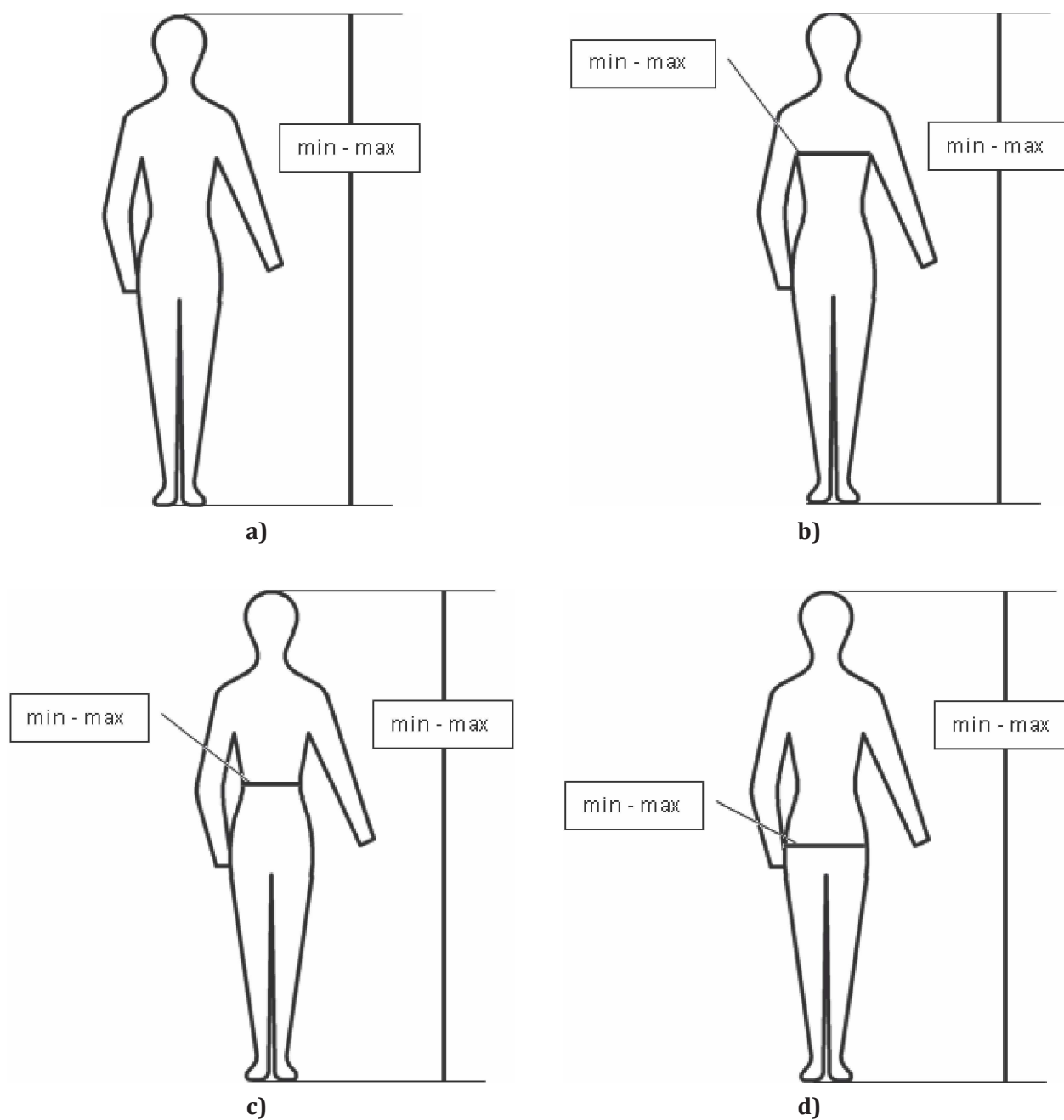


Bild A.9 — Damenleggings (PD: Hüftumfang; SD: Körperhöhe, innere Beinlänge)

A.7 Beispiel für Etiketten für Mädchenkostüme



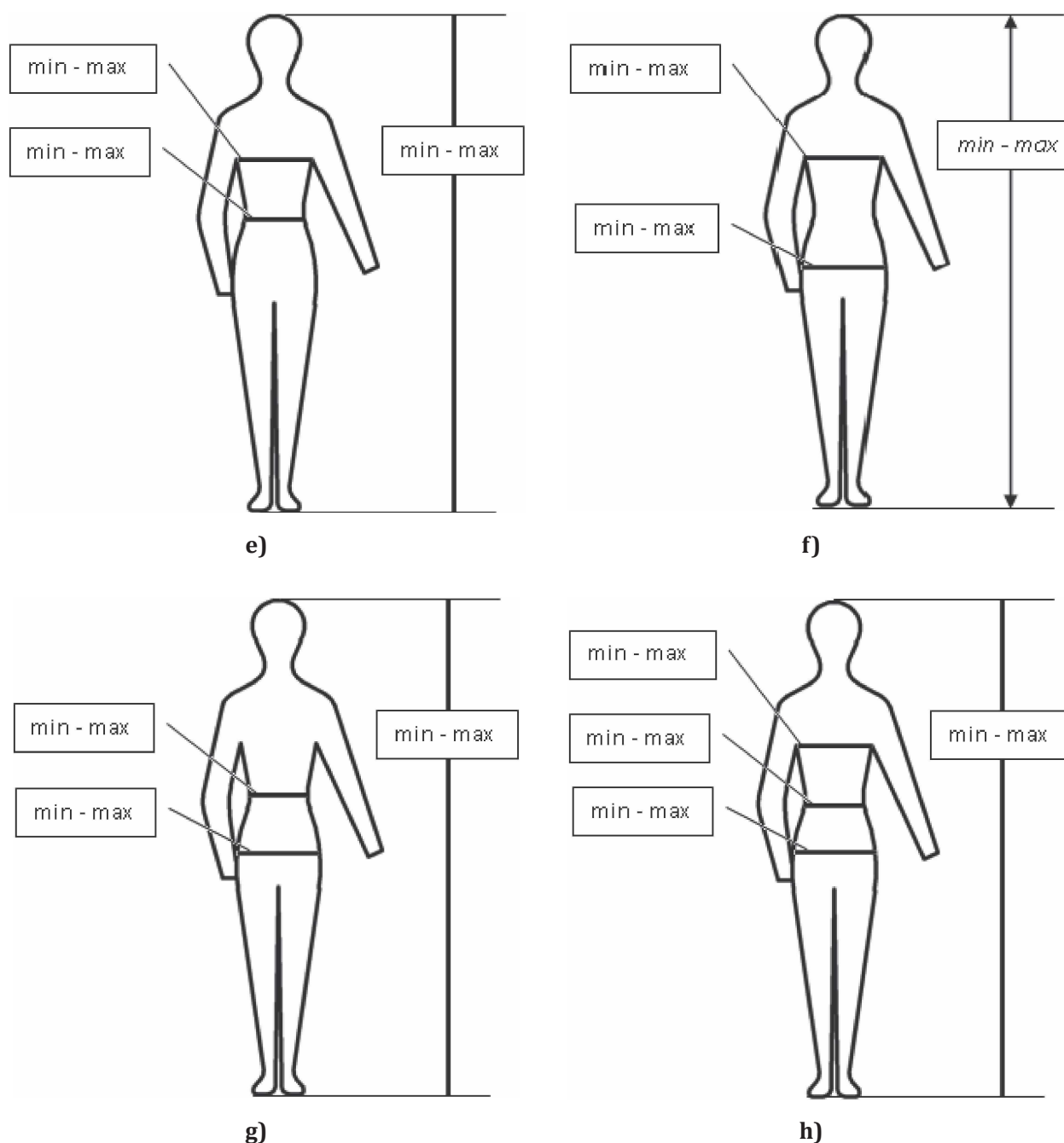
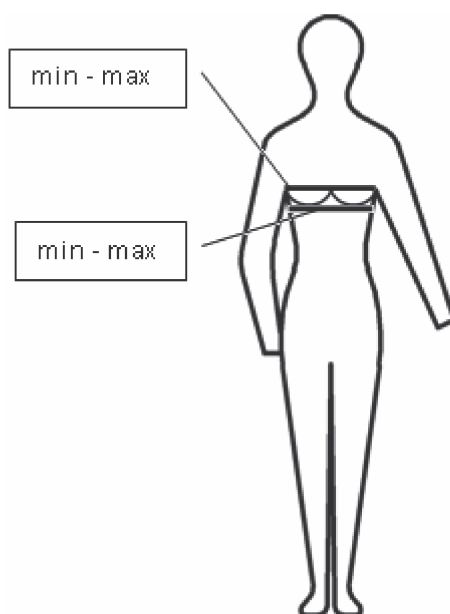
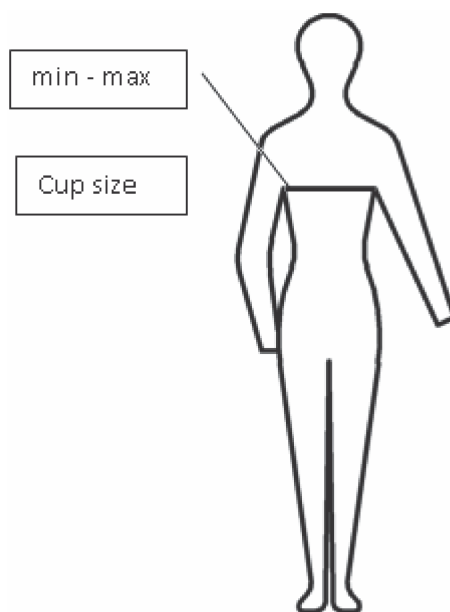


**Bild A.10 — Mädchenkostüm (PD: Körperhöhe; SD: Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang)
Beispiel für Etiketten für Mädchenbadebekleidung mit Cups**



a)



b)